



Langjährige Mitglieder ehrte der TSV Bärnau bei seiner Jahresversammlung. Unser Bild zeigt die Geehrten, die dem Verein seit 40, 50, 60, 65 und 75 Jahren die Treue halten. Bild: jr

Drei Punkte bis zum rettenden Ufer

TSV-Fußballer kämpfen gegen Abstieg – Vorsitzender kritisiert schwachen Trainingsbesuch

Bärnau. (jr) Vor einem sportlich entscheidenden Jahr steht die Fußballabteilung des TSV Bärnau, darauf machte Vorsitzender Markus Fichtner bei der Jahresversammlung aufmerksam. „Dass die Mannschaft jetzt auf einem Abstiegsplatz in der Kreisklasse steht, das haben wir mit Sicherheit nicht erwartet“, sagte Vorsitzender Fichtner.

Gewiss habe die Mannschaft einige Abgänge zu verkraften gehabt, dennoch sollte sie stark genug sein, sich zumindest im Mittelfeld der Kreisklasse zu tummeln. Fichtner stimmt die magere Ausbeute der Hinrunde mit nur zwei Siegen nachdenklich. „Unsere Spieler rufen nicht ihre wahre Leistungsstärke ab. Als weiteren Grund für die desolante Vorrunde machte der Vorsitzende den schwachen Trainingsbesuch aus. Mit dem neuen Spielertrainer Andreas Uhlig hofft Fichtner nun auf die Wende.“

Einladung zu Lauftreff

Sehr gut angenommen wurde der Lauftreff, den Günther Weiß im September vergangenen Jahres gegründet hat. „Jeder ist herzlich eingeladen mitzulaufen, auch die, die noch keine Lauferfahrung haben“. Ausdrücklich lobte der Vorsitzende die Teilnahme der drei Sparten Tennis, Bogen und Turnen am Ferienprogramm der Stadt. Bezüglich Sportheim, so Fichtner, hat der Vereinsrat beschlossen, die Heizung zu erneuern und mit Wärmedämmarbeiten zu beginnen. Abschließender Dank galt allen

Übungsleitern, Trainern und Betreuern, die viel Freizeit für den Sport in Bärnau opfern.

Heimische Spieler aktivieren

Fußball-Spartenleiter Bernd Schmidkonz hoffte auf den Klassenerhalt der 1. Mannschaft. „Das rettende Ufer ist derzeit drei Punkte entfernt“. Auch die 2. Fußballmannschaft will sich verbessern. Ziel ist es, heimische Spieler wieder mehr zu aktivieren, um die sportlichen Ziele zu erreichen. Im Jugendbereich haben sich die Spielgemeinschaften mit dem VfB Thanhausen bewährt. Erfolgreicher ist die Sparte Fußball, was Veranstaltungen abgeht. So wurden der Mega-Ball, der Preisschafkopf, die Beach-Party und das Kuh-Roulette tolle Erfolge mit vielen Besuchern. Die Sparte Tennis hat laut Spartenleiter Norbert Danhof ein Team im Spielbetrieb, das den Klassenerhalt in der Kreisklasse schaffte. Im Rahmen des Ferienprogramms wurden 18 Kinder erste Gehversuche im Tennis ermöglicht. Dem Lauftreff gehören nach den Worten von Christian Weiß derzeit 14 Läufer an, die sich regelmäßig treffen.

Schwierige Nachwuchsarbeit

Bürgermeister Peter Hampel freute sich über die erfolgreichen Ergebnisse der Sparte Bogenschießen, bedauerte jedoch den sportlichen Niedergang des Fußballs. An die Kicker gewandt sagte Hampel, „ich hoffe, dass es bald wieder aufwärts geht“. Dank zollte er den Übungsleitern, Trainern und Betreuern in den einzelnen Sparten, vieles geschieht hier im Stillen. Immer schwieriger wird dagegen die Nachwuchsarbeit, auch weil sich



Zwei neue Ehrenmitglieder hat der TSV Bärnau. Die Auszeichnungen erhielten Norbert Danhof (Zweiter von links) und Norbert Troglauer (Zweiter von rechts). Dazu gratulierten TSV-Vorsitzender Markus Fichtner (rechts) und Bürgermeister Peter Hampel. Bild: jr

viele Jugendliche nicht mehr zu einem Verein hingezogen fühlen.

Neue Ehrenmitglieder

Abschließend ernannte Vorsitzender Helmut Fichtner mit Norbert Troglauer und Norbert Danhof zwei verdiente Persönlichkeiten zu neuen Ehrenmitgliedern. Über viele Jahrzehnte haben sie sich für den TSV eingebracht und sich große Verdienste erworben. Norbert Troglauer war Schriftführer und viele Jahre Kassier der Sparte Fußball, Norbert Danhof war einst TSV-Vorsitzender und leitet heute noch die Sparte Tennis. „Beide haben sich um den TSV Bärnau verdient gemacht“, sagte Vorsitzender Markus Fichtner.

TREUE MITGLIEDER

Langjährige und verdiente Mitglieder zeichnete der TSV Bärnau bei seiner Jahresversammlung aus. Alle Mitglieder erhielten die BLSV-Ehrenden mit Urkunde. Schon seit 75 Jahren gehören dem TSV Hubert Häring und Hans Schütz an. Häring nahm die Auszeichnung persönlich entgegen. Weiter konnten Vorsitzender Markus Fichtner und Bürgermeister Peter Hampel vier Mitglieder für 65-jährige Zugehörigkeit ehren. Dies sind Gotthard Kistenpennig, Alois Schiffel, Michael Schwägerl und Alois Weiß. 60 Jahre Mitglied sind Georg Bitterer und Heinz Weiss. 40 Jahre beim TSV Bärnau sind Waltraud Wettinger, Helga Grödl, Otto Fichtner, Herbert Frank, Josef Kolb, Wolfgang Kropf, Ulrich Sangl, Otto Standfest und Willibald Weiß. 25 Jahre beim TSV sind Brigitte Steinhauser, Kerstin Daubitzer, Brigitte Wurm, Miriam Ziegler, Wolfgang Bauer, Klaus Daubitzer, Markus Daubitzer, Werner Daubitzer, Markus Frank, Christian Gleißner, Michael Gleißner, Rudolf Haas, Volker Kumeth, Andreas Mark, Jürgen Mark, Bernd Schmidkonz, Dieter Weiß, Thomas Weiß und Hans Zintl.



Seit 25 Jahren gehören diese Personen dem TSV Bärnau als Mitglied an. Auch sie erhielten eine BLSV-Ehrenden mit Urkunde zum Dank für die jahrzehntelange Treue zum Verein. Bild: jr



Ständchen für Erwin Seitz

Bärnau/Heimhof. (ws) Mit musikalischen Glückwünschen überraschte die Stadt- und Jugendblaskapelle „Grenzlandbuam“ am Montag ihr Mitglied Erwin Seitz. Mit dem Ständchen gratulierten die Musiker Erwin Seitz zum 85. Geburtstag. Im Bild die Gratulanten mit dem Jubilar. Bild: Ockl

KURZ NOTIERT

Erfolgreiche Bogenschützen

Bärnau. (jr) Für den Bogensportclub berichtete TSV-Spartenleiter Helmut Meier, dass im Dezember vergangenen Jahres die Sparte ihren 20. Geburtstag feiern konnte. Das Gründungsfest soll im Frühjahr oder Frühsommer auch offiziell gefeiert werden. Der Bogensportclub erlebe derzeit einen Höhepunkt nach dem anderen. Alleine im vergangenen Jahr seien 30 neue Mitglieder zur Abteilung gekommen, so dass diese jetzt stolze 80 Mitglieder zählt. Meier betonte, dass sich die Erfolge auf Landkreis-, Gau-, Landes- und nationaler Ebene sehen lassen können. So traten mit Thomas Bartl und Fabian Riedl zwei Bärnauer bei Deutschen Meisterschaften in Magstadt und auf der Insel Fehmarn an und schlugen sich dabei achtbar.

Weiter hat die Ligamannschaft des Bogensportclubs Bärnau im direkten Durchmarsch den Aufstieg von der Bezirksliga über die Oberliga in die Bayernliga geschafft. Derzeit steht die Mannschaft in der Bayernliga auf dem fünften Platz. Der Klassenerhalt dürfte gesichert sein, sagte Meier, der sich freute, dass seine Sparte sich zu einer richtigen Familiensportart entwickelt hat. Auch im infrastrukturellen Bereich hat sich einiges verbessert. So wurde im vergangenen Jahr ein Feld- und Jagdbogenparcour von Pedro Weber aufgebaut, der Terrassenbalkon der Unterstellhütte erneuert und zum Jahresende wurden zwei Container zur Materiallagerung angeschafft. Dies hat den Bogensportlern etwa 5000 Euro gekostet. Für heuer wünschte sich Meier, „dass sich unsere Sportler nicht verstecken und bei der Bayerischen der eine oder andere den Sprung aufs Treppchen schaffen“.

BÄRNAU

Wellness- und Massageabend im Hallenbad Bärnau heute von 17 bis 21 Uhr. Bistro ist geöffnet!

Schützenverein „Tell“. Schützenhaus ab 16 Uhr geöffnet.

TSV-Fußball. Training heute G-Jugend von 17 Uhr bis 18 Uhr, F-Jugend von 18 Uhr bis 19 Uhr, in der kleinen Turnhalle.

THANHAUSEN

OWV. Ausschuss-Sitzung heute, 20 Uhr, im Vereinszimmer der Mehrzweckhalle. Wegen der wichtigen Punkte müssen alle Ausschuss-Mitglieder anwesend sein!

HOHENTHAN

Jagdgenossenschaft. Morgen, Samstag, 20 Uhr, Rehessen für alle Jagdgenossen mit Frauen im alten Schulsaal in Hohenthan.

SCHWARZENBACH

Schützengesellschaft „Edelweiß“. Heute kein Übungsschießen. Sonntag nach dem Gottesdienst Jugendschießen, jeweils im Schützenheim.

MÄHRING

Soldaten- und Kriegerkameradschaft werden. Sonntag um 10.30 Uhr 1. Quartalsitzung im Vereinslokal Rosenbühl.

GRIESBACH

SV. Vereinsheim geöffnet am Freitag, Samstag und Feiertagen ab 20 Uhr, Sonntag ab 18 Uhr.